

Das Provinzial-Schützen-Bundesfest findet seitens der Festkomitee die eingehendste Vorbereitung und die auswärtigen Gilden dürfen auf ein Wohlgefallen derselben rechnen. Die Stadt Schrimm arbeitet bereits an den Dekorationen, um sich am 24. und 25. August c. auch äußerlich ein festliches Gepräge zu geben.

[Aus Liebesgram.] Von Eiferjucht getrieben und von Liebesgram gequält, versuchte vorgestern Abend ein junger Mann, „seinem trostlosen Leben“, wie er sich ausdrückte, „im Wasser, wo es am tiefsten ist“, ein Ende zu machen.

[Wangel an feuerficherer Bedachung.] In ländlichen Dörfern scheint es mit dem Zwange der feuerficherer Bedachung neu erbauter, oder durch Hauptreparatur verbesserter Gebäude nicht streng genug genommen zu werden.

3 Birnbaum, 19. August. [Nachtrag zum Feuer.] Heute sind es acht Tage, daß wir von dem Brande betroffen wurden, und seitdem ist fast kein Tag vergangen, an dem wir nicht aufs neue in Angst und Schrecken versetzt worden wären.

Am Sonntag hat das vereinte Magistral- und Stadtverordneten-Kollegium beschlossen, die Scheunen nicht wieder auf den alten Platz, sondern auf das fiskalische Sandgrundstück hinter der Stadt nach Bielsko hin zu erbauen und bis zum Ueberlauf der erforderlichen Fläche zu errichten.

S Rawicz, 20. August [Wochenbericht.] Der Kaufmann A. Troška hier selbst bestift auf dem Bahnhofs eine sehr bedeutende Kohleniederlage. Die Kohlen liegen, wie überall, in großen Haufen aufgeschichtet.

Auch von Feueren aus der Umgegend von Rawicz haben wir zu berichten. In voriger Woche nämlich ist in Sostkowo das Haus zweier dortigen Landwirthe ein Raub der Flammen geworden.

Bei der jüngst hier stattgehabten Kriminalverhandlung vor der Gerichtsabtheilung, bei welcher der während der Ferien beurlaubte Staats-Anwalt Matties in Lissa durch den Gerichtsaffessor Floegel aus Sagan vertreten wurde, wurde ein Fall verhandelt, der allgemeines Interesse zu erregen scheint.

Der hiesige Kaufmann J. P. Obendorff, welcher alljährlich am Geburts-tage Seiner Majestät die Veteranen bewirthet und der überhaupt bei jeder Gelegenheit seinen Patriotismus zu bekunden bereit ist, hat in diesen Tagen ein

sehr ehrenvolles Schreiben im Namen des Königs erhalten, welches wörtlich lautet:

Ich habe aus einem Berichte des Kuratoriums des Nationalbankes für Veteranen mit Wohlgefallen gesehen, in welcher erfreulichen Weise Sie für die Zwecke der Stiftung thätig sind und sich um das Wohl der alten hilfsbedürftigen Krieger verdient gemacht haben.

Im Namen Sr. Majestät des Königs gez. Friedrich Wilhelm, Kronprinz.

Samter, 19. August. Man geht nun endlich mit Ernst daran, einem lange gefühlten Bedürfnis unserer Stadt durch den Bau eines neuen Kreisgerichtsgebäudes abzuhelfen. Der hiesige Kreisbaumeister ist nunmehr aufgefordert worden, einen Kostenanschlag des beabsichtigten Baues nach dem schon lange festgesetzten Plane zu entwerfen.

Am 6. September findet für die National-Invalidentiftung ein Konstre-Konzert im neuen Schützenhaus statt.

Die hiesige Buchdruckerei ist käuflich in die Hände des Buchhändlers Tolowicz übergegangen, der einen Anzeiger herauszugeben gedenkt.

Am 20. August. [Wochenbericht.] Die, wie überall, herrschende Hitze eröffnet namentlich dem kleinen Mann trübe Aussichten.

Benignen sollten die Schulen bei so ungewöhnlich erschöpfender Witterung des Nachmittags täglich geschlossen werden. Leider ist dies nur ausnahmsweise einmal geschehen.

Die jetzt endlich zur Gewißheit gemordene Posen-Thorner Eisenbahn sichert der Stadt Snesen um so mehr eine Zukunft der Entwidlung und des Gedeihens, als, was hauptsächlich den Bemühungen unferes allbelebten Landraths Kollau zuzuschreiben ist, das Schaafeesig im Kreise ein wie selten ausgebildetes ist.

Die Bedingungen hierzu sind vorhanden. Die am Ufer des Sees zu errichtende Gasanstalt hätte dort die gehörige tiefe Lage, und die unmittelbar dabei befindlichen Berge sind wie geschaffen zur Emporhebung des Wassers.

Auch dem Gymnasium steht ein Bau bevor. Dasselbe ist längst zu klein für die Schülerzahl geworden.

Die Vorbereitung zum Bau der Eisenbahn haben endlich thätiglich begonnen, indem ein Eisenbahn-Baumeister in der Person des Herrn Middeldorf hier angelangt ist, welcher die nöthigen Verträge abschließt und die endgültigen Befestigungen vornimmt.

Theater.

Die Karlskühler. Schauspiel in 5 Akten von Heinrich Laube. Wie war's denn, wenn Ihr's einmal mit dem Schiller versucht? dem würde doch die ganze Nation zujauchzen!

war für einen deutschen Dichter ein höchst dankbarer, Laube selbst sagt darüber: „Es giebt nur Eine Figur in Deutschland, welche dem Dramatiker eine so gründliche populäre Hilfe verleihen kann, es giebt nur Einen Schiller.“

Bermischtes.

[Ein unwiderleglicher Beweis.] Die letzten Wochen mit ihrer bedeutenden Hitze waren für die kleinen Geschäftsleute, namentlich für solche, die mit Fleisch und anderen leicht verderblichen Dingen handeln, eine schlimme Zeit.

[Ein interessanter Prozeß.] Aus Paris meldet man: Der Prozeß des Herrn Henri Blaze de Bury gegen die Erben Meyerbeers wird durch die Gerichte entschieden werden.

Auf das in Dresden seit vielen Jahren mit großem Erfolge wirkende Konservatorium für Musik seien Interessenden aufmerksam gemacht.

Für die Abgebrannten in Birnbaum gingen ein: von Herren Annus et Stephan 10 Thlr. Fernere Beiträge nimmt gern entgegen Die Expedition dieser Zeitung.

Für die von Vater und Mutter verwaisten 5 jüdischen Kinder, deren Glend in Nr. 191 dieser Zeitung geschildert, erhielt ich 5 Thlr. von B. Z. in Posen. Fernere Liebesgaben nimmt entgegen der Hauptlehrer Kuttner in Breschen.

Angelommene Fremde

- vom 21. August. HERWIG'S HOTEL DE ROME. General Exc. Carnegie nebst Familie aus London, Kreisgerichtsrath Noormann aus Rogasen, die Rittergutsbesitzer v. Loske aus Pommern, Roumel aus Wierzeja, v. Sulkowski aus Siedlitz, Graf Schlippenbach aus Breslau, Juliette v. Storksa aus Brüssel, die Kaufleute Hämlich aus Berlin, Dogh aus Köln und Liebzig aus Barmen, Rentier Fröhling und Ingenieur Puls aus Berlin, Baumeister Materne aus Glogau, Mechaniker Kreuzburg aus Wien, BAZAR. Partikulier Graf Potworowski aus Zwno, die Gutsbesitzer Nawrocki aus Brenna und Nowosj nebst Tochter aus Rußland, MYLIUS' HOTEL DE DRESDE. Die Rittergutsbesitzer Burchardt aus Radu-dawo, Baron v. Gstorff und Gräfin Westarp aus Piattowo, Student nebst Fam. aus Sekowo, Lieutenant Enger aus Lissa, Fabrikant Rossio aus Sächtele, die Kaufleute Surauer und Brodmann aus Kalisch, Conrad und Nicolas aus Berlin, Kuhlmann aus Iserlohn, BERNSTEIN'S HOTEL. Redakteur Kohn aus Lemberg, die Kaufleute Czempin aus Berlin und Jentes aus Wollstein, HOTEL DE BERLIN. Die Gutsbesitzer v. Kaczynski aus Slupia und Schlieper nebst Frau aus Breslau, Eisenhammerbesitzer Frieske und Gouvernante Fräul. Kaffner aus Roznowo, Frau Zimmermeister Deiter nebst Tochter aus Czarnikau, die Kaufleute Großer, Siebenlist und Gröndler aus Berlin, Engel aus Glogau, Rentiere Palenka nebst Tochter aus Wogrowitz, HOTEL DE PARIS. Gutsbesitzer Lichtwald aus Bednary, HOTEL DU NORD. Generalbevollmächtigter v. Schmidt aus Grylewo, Gutsbesitzer v. Schmidt aus Panigrodz, TILSNER'S HOTEL GARNI. Die Kaufleute Gran aus Breslau, Seyfried aus Berlin, Bützel aus Frankfurt a. O., Dr. Keleko aus Kolaczowo, Ingenieur Liebermann aus Graubenz, Gutsbesitzer v. Knorr aus Gutowie, OEHMIG'S HOTEL DE FRANCE. Die Rittergutsbesitzer v. Satzjewski aus Babno und v. Rosjzenski aus Krassen, Oberstabsarzt Berens aus Glogau, Kaufmann Benz aus Berlin, KEILER'S HOTEL ZUM ENGLISCHEN HOF. Die Kaufleute Guttmann und Ledermann aus Gräs, Klotz und Weiß aus Konin, Labisch aus Dobornif, Wollmann aus Kretzow, Biel aus Warschau und Israel nebst Frau aus Horste, Gutsbesitzer Eichhorst aus Budzilowo.

(Vielerlei.)

Petroleum raffiniertes (Standard white) pr. Ctr. mit Faß: loco 7 1/2 Rt., Septbr.-Dktbr. 7 1/2 Br., Dktbr.-Novbr. 7 1/2 Br., Novbr.-Dezbr. 7 1/2 Br.

Stettin, 20. August. [Amtlicher Bericht.] Witterung: bewölkt. Temperatur + 22° R. Barometer: 28". Wind: SW. Weizen flau, p. 2125 Pfd. loco gelber neuer 74-79 Rt. bz., ganz feiner bis 80 Rt. bz., 83 f85 Pfd. gelber pr. August 80 Rt. bz. u. Br., Septbr.-Dktbr. 72 1/2, 72 bz., Frühjahr 69 1/2 Br.

Regulirungspreise: Weizen 80 Rt., Roggen 52 1/2 Rt., Rüböl 9 1/2 Rt., Spiritus 18 1/2 Rt. Petroleum loco 7 1/2 - 7 1/2 Rt. bz., 7 1/2 Br., pr. Septbr.-Dkt. 7 1/2 Br. Schweinefleisch malz, ungarischer 7 Egr. tr. bz., amerikanisches 7 Egr. tr. gehalten, Kigaer 6 1/2 - 6 1/2 Egr. tranf. bz. (Offi.-Stg.)

Rüböl behauptet, loco 9 1/2 Br., pr. August und August-Septbr. 9 1/2 Br., Sept.-Dktbr. 9 - 9 1/2 Br., Dktbr.-Novbr. 9 1/2 Br., Novbr.-Dezbr. 9 1/2 Br. u. Bd., 1 Br., Dezbr.-Jan. 9 1/2 Bd., 1 Br., Januar-Februar 9 1/2 bz. u. Br., April-Mai 9 1/2 Br. u. Bd.

Telegraphische Börsenberichte. Wien, 20. August, Nachmittags 1 Uhr. Wetter trübe. Weizen niedriger, loco 7 1/2 a 8, pr. Novbr. 6 3/4, März 6, 5. Roggen niedriger, loco 5, 15, pr. Novbr. 5, 2, März 5, 1. Rüböl niedriger, loco 10 1/2, pr. Dktbr. 10 1/2, Mai 10 1/2, Septbr. 10 1/2. Spiritus loco 23.

Bremen, 20. August. Petroleum, Standard white loco 6 1/2. Liverpool (via Haag), 20. August, Mittags. (Von Springmann & Co.) Baumwolle: 10,000 Ballen Umsatz. Unverändert.

Paris, 20. August, Nachmittags. Rüböl pr. August 83, 75, Septbr.-Dezbr. 84, 60. Wehl pr. August 73, 25, Septbr.-Dezbr. 63, 25. Spiritus pr. August 72, 00, Hauffe. - Wetter regnerisch.

Meteorologische Beobachtungen zu Posen 1868. Datum. Stunde. Barometer 299' über der Dflse. Therm. Wind. Wolkensform.

Table with 5 columns: Datum, Stunde, Barometer 299' über der Dflse, Therm., Wind, Wolkensform. Rows for 20. Aug. Nachm. 2, 20. Abnds. 10, 21. Morg. 6.

Wasserstand der Warthe. Posen, am 20. August 1868 Vormittags 8 Uhr - Fuß 6 Boll. 21. 6.

Telegramm. London, 21. August. Gestern hat bei Flandulas (Flandulas Wales?) auf der Eisenbahn ein gräßlicher Zusammenstoß eines Personenzuges mit einem Petroleumzuge stattgefunden.

Fonds- u. Aktienbörsen.

Berlin, den 20. August 1868.

Preussische Fonds.

Table of Prussian bonds and stocks. Columns include bond name (e.g., Staats-Anl. v. 1859), amount, and price.

Ausländische Fonds.

Table of foreign bonds and stocks. Columns include bond name (e.g., Destr. Metalliques), amount, and price.

Prioritäts-Obligationen.

Table of priority obligations. Columns include issuer (e.g., Aachen-Düsseldorf), amount, and price.

Bank- und Kredit-Aktien und Antheilscheine.

Table of bank and credit stocks. Columns include bank name (e.g., Anhalt. Landes-Bk.), amount, and price.

Eisenbahn-Aktien.

Table of railway stocks. Columns include railway name (e.g., Aachen-Mastricht), amount, and price.

Gold, Silber und Papiergeld.

Table of gold, silver, and paper money. Columns include item name (e.g., Friedrichsd'or), amount, and price.

Die Haltung der Börse war auf dem Spekulationsmarkt in Folge der schlechten auswärtigen Notierungen matt, dagegen für Eisenbahnaktien fester. Der Schluss der Börse war sehr flau.

Telegraphische Korrespondenz für Fonds-Kurse.

Frankfurt a. M., 21. August, Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. Anhaltend flau. Kreditaktien 214 1/2, 1860er Loose 73 1/2, Staatsbahn 252 1/2, Nationalanleihe 53 1/2, Amerikaner 75 1/2.